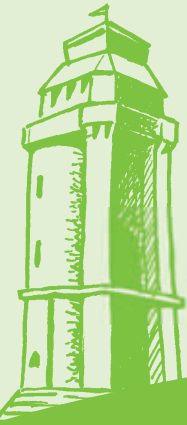


Stadt Eibenstock mit ihren
Ortsteilen

Blauenthal, Carlsfeld, Neidhardtsthal,
Oberwildenthal, Sosa, Weitersglashütte,
Wildenthal und Wolfsgrün

AUERSBERG Bote

Bürgerblatt mit amtlichen Informationen



Intendant der Dresdner Sinfoniker auf Werbetour durch Eibenstocks Schulen



„Markus ist auf dem Weg nach Stadt Eibenstock!“ ist auf der Facebook-Seite der Dresdner Sinfoniker zu lesen. Gemeint ist Intendant Markus Rindt, der am 26. und 27.3.2026 nach Eibenstock kam, um für das Projekt „Proudly made in Eibenstock“ bei den Kindern und Jugendlichen der „Glück Auf-Oberschule“ und der „Clara-Angermann“-Grundschule zu werben.



Gemeinsam mit den Schulleitern Herrn Schieronsky und Frau Schubert besuchte Markus Rindt die Klassen und erzählte über das Projekt, beantwortete Fragen und stellte auch den Komponisten und kreativen Improvisator Andreas Gundlach vor, der aus den eingereichten Texten dann 10 verschiedene Lieder komponieren wird. Er sendete eine Videobotschaft an die Eibenstocker Schüler. Zusätzlich

wurde ein Video von ihm gezeigt, wo er nicht nur die schnelle „Ambosspolka“ auf dem Klavier spielt, sondern dabei auch noch mit einer Hand zwei Bälle jongliert. (wer es sich ansehen will, siehe QR-Code).



In einer Klasse gab es eine Überraschung: Die Jugendlichen hatten zusammen mit der Lehrerin Frau Seidel schon vorgearbeitet und Gedichte geschrieben. Diese wurden direkt an Herrn Rindt überreicht, der sehr begeistert war.

Bei den Vorträgen und auch im Gespräch mit Herrn Rindt merkten alle schnell, dass die „Dresdner Sinfoniker“ kein übliches klassisches Orchester sind, sondern innovative Wege gehen und dabei sehr experimentierfreudig sind. So gab es Aufführungen, wo Industrieroboter das Orchester dirigierten oder von Hausdächern musiziert wurde. Im kommenden Jahr soll es eine „Europa-Sinfonie“ geben, bei der die verschiedenen Instrumentengruppen eines Orchesters an 12 Standorten in ganz Europa verteilt sind und trotzdem gemeinsam zeitgleich spielen.

Ob Eibenstock oder Europa – die Musiker sind bei jedem Projekt mit vollem Einsatz dabei. Bis zum 3. Mai können die Liedertexte unter: <https://dresdner-sinfoniker.de/eibenstock/> eingereicht werden. Mit der Werbetour wurden hoffentlich viele Jugendliche und Kinder erreicht und machen mit. Natürlich dürfen auch Erwachsene Beiträge einreichen.

Seien Sie also kreativ und schreiben Sie mit! Weitere Informationen zum Wettbewerb gibt es auch auf Seite 8.

Die Redaktion



Eibenstock



Blauenthal



Carlsfeld



Sosa



Wildenthal



Sprechzeiten

Stadtverwaltung Eibenstock

Rathaus, Rathausplatz 1
Telefon: 037752 57-0

■ Bürgermeister

Nur nach Terminvereinbarung
Sekretariat Telefon: 037752 57-112
E-Mail: rita.misof@eibenstock.de

■ Bauamt, Kämmerei und Sekretariat

Montag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 14 Uhr
Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
Freitag 9 bis 12 Uhr

■ Haupt- und Standesamt, Bürgerbüro (Zi. 17) Stadtkasse und Steuern

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
Freitag 9 bis 12 Uhr nur nach Vereinbarung

Bürgerbüro

zusätzlich jeden 2. Samstag im Monat
8 bis 12 Uhr

■ Fundbüro Ordnungsamt Zi. 17

Montag bis Donnerstag 9 bis 12 Uhr

■ Tourist-Service-Center Eibenstock

Dr.-Leidholdt-Straße 2, Tel. 037752 2244
Montag bis Freitag 10 bis 12 Uhr und
14 bis 16 Uhr
Samstag geschlossen

Sosa

■ Bürgerbüro

Gemeindeamt, Hauptstraße 28
Telefon: 037752 8121
Dienstag 9 bis 12 Uhr
Donnerstag 14 bis 18 Uhr

■ Ortsvorsteher

Donnerstag 16 bis 18 Uhr

Carlsfeld

■ Touristinformation Carlsfeld

Carlsfelder Hauptstraße 58
Telefon 037752 2000 oder 2244
Freitag 9 bis 12 Uhr

Sonstige

■ Rentenberatung der Deutschen Rentenversicherung Bund

Antragsaufnahme – Kontenklärung – Formulare
Rainer Hillebrandt, Prof.-Dr.-Diekmann-Str. 40,
08280 Aue, Tel. 0171 1418475

Brief aus dem Rathaus

■ Haushalt 2026 (Teil 2)

Das bereits von Herrn Bürgermeister a.D. Staab im vorletzten Brief aus dem Rathaus erwähnte Defizit von Minus 2,3 Mill. EUR stellt unsere Stadt vor große Herausforderungen, da ein Haushaltsloch in dieser Dimension zum ersten Mal auftritt. Dies hat zur Folge, dass wir alle Investitionen und größeren Werterhaltungsmaßnahmen aus Rücklagen finanzieren müssen. Ein Umschalten von zielgerichteter und kontinuierlicher Investitionstätigkeit auf „Null“ ist nicht ohne weiteres möglich. Insofern wird das Investitionsniveau in diesem Jahr und möglicherweise auch im nächsten Jahr noch einmal hoch bleiben, weil zum einen Fortsetzungsmaßnahmen durchgeführt werden und zum anderen auch noch mögliche Förderprogramme in Anspruch genommen werden können. Die Straßen spielen dabei zunehmend eine untergeordnete Rolle, da kaum noch Fördermöglichkeiten bestehen. Wir hoffen, über das sogenannte LuKIFG, dem sächsischen kommunalen Förderprogramm aus den Bundesmilliarden des Sondervermögens, wenigstens eine Straße finanziert zu bekommen. Dafür ist die Uhdestraße/Weststraße mit einem Gesamtumfang von 547.000 EUR bei einer Förderung von 385.500 EUR vorgesehen. Im Bereich der Tourismusentwicklung steht mit dem 2. BA des Aktivzentrums Carlsfeld der Abschluss der Investitionstätigkeiten an. Auf jeweils zwei Jahresscheiben werden hierfür 950.000 EUR veranschlagt, wobei mit einer Förderung von 760.000 EUR gerechnet wird. Die Sanierung des Gebäudes Schulgäßchen 2 (Ambu) ist ebenfalls noch einmal mit 700.000 EUR im Haushalt veranschlagt worden, da ja mit einer Fertigstellung nicht vor Sommer 2026 zu rechnen ist. Darüber hinaus wird es im investiven Bereich viele kleinere Investitionsmaßnahmen an städtischen Anlagen wie z. B. den Sportplätzen und in den Schulen geben. Für die Parkraumbewirtschaftung planen wir die Anschaffung neuer Parkscheinautomaten für rund 20.000 EUR, die den Vandalismus und vor allem den Einbrüchen besser standhalten sollen. Für den städtischen Bauhof ist die Anschaffung des Traktors für Carlsfeld mit 65.000 EUR wieder in den Haushalt aufgenommen worden, da diese im vergangenen Jahr einer plötzlichen Ersatzbeschaffung zum Opfer gefallen ist. Darüber hinaus muss im Bauhof auch in die Ausstattung investiert werden, wo z. B. die Außenbühne saniert und zusätzliche Lagermöglichkeiten angeschafft werden müssen. Insgesamt sind für alle zusätzlichen Beschaffungen im Bauhof noch einmal 50.000 EUR vorgesehen. Auf dem Sektor der Planungen muss weiter konti-

nuierlich vorangeschritten werden. Die Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes, die Neuerstellung eines dringend notwendigen integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (INSEK) sowie die Fertigstellung des Kurortentwicklungskonzeptes für Carlsfeld stellen dabei die größten Ausgabeposten dar. Parallel dazu werden die kommunale Wärmeplanung und die Planung des Nahwärmenetzes Sosa vorangetrieben. Letztere beiden werden sehr gut gefördert, sodass hier nur ein geringer städtischer Eigenanteil erforderlich ist. Ein weiterer großer Schwerpunkt der Arbeiten wird auch die Werterhaltung an den städtischen Gebäuden sein. Insbesondere bei der Kindertagesstätte „Spatzenhaus“ müssen dringend Sanierungsarbeiten durchgeführt werden, die schon über Jahre aufgeschoben wurden. Mit 350.000 EUR stellt das Rathaus bei der Werterhaltung den größten Ausgabenblock. Es ist kaum zu glauben, wie dieses Gebäude immer wieder vom Verfall heimgesucht wird. Die allseits immer wieder gelobte Architektur des Gebäudes hat als Kehrseite der Medaille unheimlich viele Angriffsflächen für Wind und Wetter. Auf der Südseite sind bereits nach 30 Jahren wieder erhebliche Schäden aufgetreten, die dringend saniert werden müssen, um noch größeren Schaden zu vermeiden. Einen großen Teil der Ausgaben machen wiederum auch die Förderungen für die Vereine aus. Da es in diesem Jahr noch einmal umfangreich LEADER-Fördermittel gibt, wollen wir hier als Stadt auch unterstützend finanzieren, da letztendlich im Gesamtinteresse schöne Projekte realisiert werden. Hierzu zählen u. a. auch der Abschluss der Umsetzung des Konzeptes für das Auersbergplateau mit der Gestaltung des Themenrundwegs unterhalb des Plateaus. Weitere Projekte sind das EU-Projekt zu den über Grenzen verbindenden Wanderwegeprojekt zwischen Abergamy und Sosa. Weitere Zuschüsse fließen an die Vereine, die die Sportstätten der Stadt betreuen, um dort auch die entsprechenden Anlagen im Bestand zu erhalten. Das Engagement der Stadt auf diesem Gebiet wird sicher auch nicht im bisherigen Umfang weitergeführt werden können. Aber in diesem Jahr sollen diese wichtigen Projekte noch abgearbeitet werden. Alles in allem wird es darauf ankommen, dass in diesem Jahr wieder sehr besonnen und sparsam gewirtschaftet wird. So kann es vielleicht gelingen, mit einem geringeren Defizit durchzukommen, als es geplant ist.

*Prof. Dr. Alexander Hodeck
Stellvertretender Bürgermeister*

Amtliche Bekanntmachungen

■ Bekanntmachung der Beschlüsse von der 16. ordentlichen Stadtratssitzung am 26. März 2026

-ÖFFENTLICHER TEIL-

Beschluss-Nr. 177/16/26:

Der Stadtrat von Eibenstock bestätigt das Protokoll der 15. ordentlichen Stadtratssitzung vom 26. Februar 2026 in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis: Ja: 15, Nein: 0, Enth.: 1

Beschluss-Nr. 178/16/26:

Der Stadtrat von Eibenstock bestätigt die Entscheidung des stellvertretenden Bürgermeisters in der Gesellschafterversammlung der Badegärten Eibenstock GmbH zur Zustimmung zum vorgelegten Jahresabschluss zum 31. August 2025 (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) bzw. zur Hinzurechnung des Jahresverlustes in Höhe von 294.152,69 EUR zum Gewinnvortrag sowie der Erteilung der Entlastung für die Geschäftsführung und den Aufsichtsrat.

Abstimmungsergebnis: Ja: 16, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 179/16/26:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt, für das Haushaltsjahr 2026 keinen Gesamtabchluss aufzustellen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 16, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 180/16/26:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe von Planungsleistungen zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie (inkl. Planungsleistungen HOAI 2 – 4) eines innerstädtischen Wärmenetzes im Quartier des Ortsteiles Sosa in Höhe von 214.329,71 EUR an die Firma STZ Energie und Umwelttechnik, Hauptstraße 17, 09376 Oelsnitz.

Dieser Beschluss steht unter dem Vorbehalt des § 8 Abs. 1 SächsVergabeG. Der Auftrag darf erst dann erteilt werden, wenn im Falle einer Bieterbeanstandung die Nachprüfungsbehörde nicht innerhalb von 10 Kalendertagen nach ihrer Unterrichtung das Vergabeverfahren beanstandet hat.

Abstimmungsergebnis: Ja: 13, Nein: 2, Enth.: 1

Beschluss-Nr. 181/16/26:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe von zusätzlichen Bauleistungen zur Maßnahme „Barrierefreie Umgestaltung des Vereinshauses Eibenstock zum sozialen Ort und Bürgertreff“, Los 7 – Fliesenlegerarbeiten, Nachtrag 1 an die Firma Dirk Hübner Fliesen- und Plattenverlegung, Albert-Fuk-Straße 25 in 08280 Aue-Bad Schlema zum Angebotspreis in Höhe von 911,54 EUR (brutto).

Abstimmungsergebnis: Ja: 16, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 182/16/26:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe von zusätzlichen Bauleistungen zur Maßnahme „Nutzungsänderung und Sanierung Stadtambulatorium zum Wohnhaus“, Los 4 – Zimmererarbeiten an die Firma Zimmerei Bartneck, Hormersdorfer Weg 1 a, 08297 Zwönitz zum geprüften Nachtragspreis von 17.421,60 EUR (brutto).

Abstimmungsergebnis: Ja: 16, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 183/16/26:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe der Mehrleistungen zur Maßnahme „Nutzungsänderung und Sanierung Stadtambulatorium zum Wohnhaus“, Los 1 – Baumeisterarbeiten, Nachtrag 9 vom 13. Februar 2026, an die Firma Bauhandwerk Sören Hahn, Straße der Einheit 125, 08340 Schwarzenberg zum Angebotspreis von 10.511,58 EUR (brutto).

Abstimmungsergebnis: Ja: 15, Nein: 1, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 184/16/26:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die Vergabe von zusätzlichen Bauleistungen zur Maßnahme „Nutzungsänderung und Sanierung Stadtambulatorium zum Wohnhaus“, Los 7 – Putz- und Fassadenarbeiten, an die Firma iGW-Bau GmbH, Schneeberger Straße 71, 08340 Schwarzenberg zum Angebotspreis für Nachtrag 3 vom 16. März 2026 in Höhe von 11.994,00 EUR (brutto).

Abstimmungsergebnis: Ja: 16, Nein: 0, Enth.: 0

Beschluss-Nr. 185/I - II/16/26:

1. Die während der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 und § 3 Abs. 2 BauGB sowie gemäß § 4 Abs. 1 und § 4 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Stellungnahmen zur 11. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Eibenstock zum Bebauungsplan „Sondergebiet Photovoltaikfreiflächenanlage in Eibenstock, Flurstück 1313/9, Karlsbader Straße“ hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 23. Oktober 2025 geprüft und abgewogen.

Die im Rahmen der formellen Wiederholung der Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 15. Dezember 2025 bis 18. Januar 2026 eingegangenen Stellungnahmen wurden geprüft. Sie enthalten keine neuen oder zusätzlichen abwägungserheblichen Gesichtspunkte gegenüber der bereits erfolgten Abwägung. Die bisherigen Abwägungsentscheidungen bleiben unverändert bestehen.

Folgende Ergebnisse der Stellungnahmen der Öffentlichkeit, deren Belange betroffen sind bzw. von deren Seite Einwände bestehen, bedürfen einer Abwägung (s. Abwägungstabelle – Anlage zur Beschlussvorlage-Nr. 020/26).

Der Stadtrat stimmt der Abwägung wie folgt zu:

- I. Ö-12 Stellungnahmen der Öffentlichkeit
Die Stellungnahme vom 15.12.2025 wird nicht berücksichtigt.
Abstimmungsergebnis: Ja: 11, Nein: 4, Enth.: 1
 - II. Ö-13 Stellungnahmen der Öffentlichkeit
Die Stellungnahme vom 24.12.2025 wird berücksichtigt.
Abstimmungsergebnis: Ja: 11, Nein: 4, Enth.: 1
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Öffentlichkeit, die Behörden sowie sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen abgeben haben, von diesem Ergebnis unter Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.
Die Einzelbeschlüsse 185/I/16/26 bis 185/III/16/26 befinden sich in der Verfahrensakte im Bauamt der Stadtverwaltung Eibenstock.
3. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, das Abwägungsergebnis in der 11. Änderung des Flächennutzungsplanes einzuarbeiten (Planzeichnung, Begründung und Umweltbericht).
Abstimmungsergebnis: Ja: 11, Nein: 4, Enth.: 1

Beschluss-Nr. 186/16/26:

1. Der Stadtrat von Eibenstock beschließt die 11. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Eibenstock in der Fassung vom 11. September 2025 zum Bebauungsplan „Sondergebiet Photovoltaikfreiflächenanlage in Eibenstock, Flurstück 1313/9, Karlsbader Straße“.

2. Die Begründung einschließlich Umweltbericht zur 11. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Eibenstock in der Fassung vom 11. September 2025 zum Bebauungsplan „Sondergebiet Photovoltaikfreiflächenanlage in Eibenstock, Flurstück 1313/9, Karlsbader Straße“ wird gebilligt.

3. Der Bürgermeister wird beauftragt, für die 11. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Eibenstock in der Fassung vom 11. September 2025 zum Bebauungsplan „Sondergebiet Photovoltaikfreiflächenanlage“ in Eibenstock, Flurstück 1313/9, Karlsbader Straße“ die Genehmigung zu beantragen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 11, Nein: 4, Enth.: 1

Amtliche Bekanntmachungen

Beschluss-Nr. 187/16/26:

Der Stadtrat von Eibenstock stellt fest, dass im Rahmen der formellen Wiederholung der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Bürger und Behörden sowie sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Entwurf in der Fassung vom 26. März 2025 gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 15. Dezember 2025 bis 18. Januar 2026 keine neu zu bewertenden Stellungnahmen zum Bebauungsplan „Sondergebiet Photovoltaikfreiflächenanlage“ in Eibenstock, Flurstück 1313/9, Karlsbader Straße“ eingegangen sind. Eine neue Abwägung und Beschlussfassung ist daher nicht erforderlich.

Abstimmungsergebnis: Ja: 11, Nein: 4, Enth.: 1

Beschluss-Nr. 188/16/26:

Der Stadtrat von Eibenstock beschließt:

1. Der Bebauungsplan „Sondergebiet Photovoltaikfreiflächenanlage“ in Eibenstock, Flurstück 1313/9, Karlsbader Straße“ in der Fassung vom 11. September 2025 wird entsprechend § 10 Abs. 1 BauGB bestehend aus Planzeichnung im Maßstab 1:500 und den textlichen Festsetzungen gemäß Anlage 1 zur Beschlussvorlage-Nr. 023/2026 als Satzung beschlossen.

2. Die Begründung zur Satzung mit integrierter Grünordnung und Umweltbericht (Stand 11. September 2025) gemäß Anlage 2 zur Beschlussvorlage-Nr. 023/26 wird gebilligt.
3. Die Satzung über den Bebauungsplan „Sondergebiet Photovoltaikfreiflächenanlage“ in Eibenstock, Flurstück 1313/9, Karlsbader Straße“ ist ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Bebauungsplan „Sondergebiet Photovoltaikfreiflächenanlage“ in Eibenstock, Flurstück 1313/9, Karlsbader Straße“ mit Begründung und zusammengefasster Erklärung während der Sprechzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.
4. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Bebauungsplan „Sondergebiet Photovoltaikfreiflächenanlage“ in Eibenstock, Flurstück 1313/9, Karlsbader Straße“ dem Landratsamt Erzgebirgskreis anzuzeigen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 11, Nein: 4, Enth.: 1

*Prof. Dr. Alexander Hodeck
Stellvertretender Bürgermeister*

■ Bürgerinformationsveranstaltung in Sosa zur Planung des Nahwärmenetzes

Nach der ersten Bürgerinformationsveranstaltung im Oktober 2024 und der darauffolgenden Abfrage von Anschlussinteressenten an ein Nahwärmenetz wurde auf der Grundlage der Interessensbekundungen ein detaillierter Netzplan und eine Projektskizze erstellt. Mit diesen Voraussetzungen stellte die Stadt Eibenstock einen Förderantrag für die Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW), welcher am 10.12.2025 bewilligt wurde. Daraufhin wurde die Planungsleistung zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie (inkl. Planungsleistungen HOAI 2-4) eines innerstädtischen Wärmenetzes im Quartier des Ortsteiles Sosa ausgeschrieben und vergeben. Die beauftragte Firma soll allen Netzanschlussinteressenten als zukünftiger Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Gemeinsam mit der Stadt wird sie die weitere Herange-

hensweise zum Thema vorstellen. Wir möchten Sie deshalb für

**Dienstag, 05.05.2026,
um 17.30 Uhr
in das Bürgerbüro Sosa (Hauptstraße 28)**

herzlich zu einer Bürgerinformationsveranstaltung einladen. Neben der Projektvorstellung besteht die Möglichkeit, auch Fragen zu allen Belangen dieses Projektes zu beantworten.

*Prof. Dr. Alexander Hodeck
Stellvertretender Bürgermeister*

■ Bekanntmachung über das Ergebnis der Bilanzprüfung zum 31.08.2025 der Badegärten Eibenstock GmbH

Gemäß § 316 Abs. 1 HGB in Verbindung mit § 12 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages hat die Badegärten Eibenstock GmbH ihren Jahresabschluss und den Lagebericht durch die OECOUNTAX GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Goerdtsstraße 30, 44803 Bochum prüfen lassen. Darin eingeschlossen war gemäß § 317 Abs. 1 HGB die Prüfung der Buchhaltung. Das Geschäftsjahr 2024/2025 wurde mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 294.152,69 EUR abgeschlossen. Die Bilanzprüfung erhielt folgenden Bestätigungsvermerk:

„Wir haben den Jahresabschluss der Badegärten Eibenstock GmbH – bestehend aus der Bilanz zum 31. August 2025 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. September 2024 bis zum 31. August 2025 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Badegärten Eibenstock GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. September 2024 bis zum 31. August 2025 geprüft. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. August 2025 sowie ihrer

Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. September 2024 bis zum 31. August 2025 und vermittelt der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht der Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichtes geführt hat.“

Die Gesellschafterversammlung der Badegärten Eibenstock GmbH hat in ihrer Sitzung am 5. März 2026 den Jahresabschluss zum 31. August 2025 der Badegärten Eibenstock GmbH genehmigt und dem Geschäftsführer sowie dem Aufsichtsrat Entlastung erteilt. Der ausgewiesene Jahresfehlbetrag ist auf das Geschäftsjahr 2025/2026 vorzutragen.

Die Bilanz der Badegärten Eibenstock GmbH liegt in der Zeit vom 13. April 2026 bis 22. Mai 2026 während der Sprechzeiten des Sekretariats in der Stadtverwaltung Eibenstock, Bürgermeisteramt, Zimmer 5, öffentlich aus.

*Roberto Fricker
Geschäftsführer*

Amtliche Bekanntmachungen

■ Sitzungsbekanntmachung des Gemeindevwahlausschusses für die Wahl des Bürgermeisters am Sonntag, dem 14. Juni 2026

Die Sitzung des Gemeindevwahlausschusses findet am Dienstag, dem 14. April 2026, um 17:00 Uhr, in der Stadtverwaltung Eibenstock, Ratssaal, Rathausplatz 1, 08309 Eibenstock, statt.

■ Tagesordnung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit des Gemeindevwahlausschusses
2. Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge und Beschlussfassung über ihre Zulassung oder Zurückweisung

3. Sonstiges

Der Gemeindevwahlausschuss verhandelt und entscheidet in öffentlicher Sitzung.
Der Zutritt ist jedermann gestattet.

Kati Dietel

Vorsitzende Gemeindevwahlausschuss

■ Bekanntmachung der 17. Haupt- und Finanzausschusssitzung

Am **Donnerstag, 23. April 2026**, findet um **18:30 Uhr** im Rathaus Eibenstock, Ratssaal, die 17. ordentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses statt.

■ Tagesordnung:

öffentlicher Teil-

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung des Protokolls der 16. HA-Sitzung vom 19. März 2026
3. Grundstücksverkauf Fl.-St. 766/10 Gemarkung Eibenstock (Vorlage-Nr. 005/H/26)

4. Vereinsförderung 2026

5. Antrag der Bürgerinitiative Zukunft (H)Erzgebirge zur Änderung des § 16 der Geschäftsordnung (Teilnahme an Sitzungen des Stadtrates)
6. Änderung der Geschäftsordnung des Stadtrates (Vorberatung)
7. Informationen
8. Sonstiges

Prof. Dr. Alexander Hodeck

Stellvertretender Bürgermeister

■ Bekanntmachung der 17. ordentlichen Sitzung des Stadtrates von Eibenstock

Am **Dienstag, 28. April 2026**, findet um **18:30 Uhr** im Rathaus Eibenstock, Ratssaal, die 17. ordentliche Sitzung des Stadtrates von Eibenstock statt.

■ Tagesordnung:

-öffentlicher Teil-

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung des Protokolls der 16. ordentlichen Stadtratssitzung vom 26. März 2026
3. Änderung der Geschäftsordnung des Stadtrates (Vorlage-Nr. 031/26)

4. Vergabe von zusätzlichen Bauleistungen zur Maßnahme „Nutzungsänderung und Sanierung Stadtambulatorium zum Wohnhaus“, Nachtrag 5 zu Los 4 – Zimmererarbeiten – Bekleidung Gauenfronten (Vorlage-Nr. 032/26)

5. Bericht des Energiemanagers

6. Informationen
7. Sonstiges

Prof. Dr. Alexander Hodeck

Stellvertretender Bürgermeister

Impressum „Auersbergbote“ – Amtsblatt der Stadt Eibenstock und ihrer Ortsteile – Herausgeber: Stadtverwaltung Eibenstock, Bürgermeister Uwe Staab, Rathausplatz 1, 08309 Eibenstock, **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Bürgermeister Uwe Staab, **Verantwortlich für den redaktionellen Teil:** Bürgermeister Uwe Staab (v.i.S.d.P.), die Leiter der Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen, **Redaktion:** Stadt Eibenstock, Susanne Schlesinger, Telefon: 037752 691788, Fax: 037752 69844, Mail: tageblatt@eibenstock.de – Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten (red). Ein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicherter Beiträge besteht nicht. • **Verantwortlich für den Anzeigenteil, Gesamtherstellung und Vertrieb:** Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Verantwortlich: Hannes Riedel, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Internet: www.riedel-verlag.de • **Aktuelle Druckauflage:** 3.050 – Es gilt die Anzeigenpreisliste 2026. Der „Auersbergbote“ ist kostenfrei durch Mitnahme an den Auslagestellen erhältlich oder auf der Homepage des Verlages oder über einen Newsletterversand vom Verlag.

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- aus 100 % Altpapier

BK4

Der Redaktionsschluss für die Ausgabe 08/2026 ist am Donnerstag, 16. April 2026 um 12:00 Uhr. Die Ausgabe erscheint am Freitag, 24.04.2026.

Beiträge für den Auersbergboten nehmen wir gern zu den Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung, Tourist-Service-Center, per E-Mail an tageblatt@eibenstock.de, Tel. 037752 691788 oder Fax 037752 57-114 entgegen. Anzeigenwünsche bitte direkt an den Riedel-Verlag unter 037208 876211 bzw. per E-Mail an anzeigen@riedel-verlag.de richten.

Amtliche Bekanntmachungen

■ Stadtreinigungstag am 18. April 2026



Auch in diesem Jahr soll es wieder einen Stadtreinigungstag geben, um unsere Ortsteile nach dem Winter wieder in einen sauberen und ordentlichen Grundzustand zu versetzen. Der Stadtreinigungstag im vergangenen Jahr war ein großer Erfolg und soll nun als feste Tradition alljährlich weitergeführt werden.

Der Stadtreinigungstag 2026 soll am Samstag, 18. April 2026, in der Zeit von 9 Uhr bis 12 Uhr stattfinden. Für diesen Zeitraum sind folgende Aufgabenschwerpunkte vorgesehen:

1. Reinigung von Fußsteigen und Schnittgerinnen gemäß der Straßenreinigungssatzung durch die jeweiligen Grundstückseigentümer.
2. Reinigung der öffentlichen Anlagen in den Ortsteilen durch freiwillige ehrenamtliche Bürger der Stadt.

Für die Reinigung der Fußsteige und Schnittgerinne wird der Bauhof der Stadt Eibenstock für den Abtransport des Straßenkehrriechts zur Verfügung stehen. Die Hauseigentümer sind angehalten, den Straßenkehrriech in Häufen zusammenzuführen und sich dazu gegenseitig abzustimmen. Der Bauhof wird dann ab Mittag und natürlich dann auch in der darauffolgenden Woche die Straßenkehrriechthäufen nach und nach abtransportieren.

Für die Reinigungsaufgaben in den öffentlichen Anlagen werden Freiwillige gesucht, die sich der Aufgabe des Einsammelns des Mülls bzw. von Kehraufgaben einschließlich des Abrechnens der Rasenflächen widmen. Für die einzelnen Ortsteile sind hierzu folgende Einzelanlagen vorgesehen:

■ Ortsteil Eibenstock

- Platz des Friedens und angrenzende öffentliche Bereiche
- Oberschule, Parkplatz Kirche, Rathauspark, Hecke Bolzplatz
- Bereich Marktplatz / Brühl

- Bodopark und Außenanlage Kulturzentrum
- Postplatz, Stadtpark
- Skaterplatz und Panzerwendeplatz
- Bereich Bühlturn

■ Ortsteil Wildenthal

- Parkplatz und Grünanlage Drechslerweg
- Park Wildenthal
- Parkplatz Skihang und Bolzplatz

■ Ortsteil Carlsfeld

- Dorfplatz und Parkplatz Feuerwehr
- Spielplatz Schnorrweg und Außenanlagen „Grüner Baum“
- Ackerweg und Teichhäuselweg
- Wege im Bereich Rund um die Talsperre/Wanderschutzhütten

■ Ortsteil Weitersglashütte

- Buswendschleife
- Wege im unmittelbaren Umfeld

■ Ortsteil Sosa

- Waldstück, Spielplatz und Pumptrack Dürrer Berg
- Parkplatz Talsperre und Umgebungsbereich
- Parkplatz Feuerwehrgerätehaus und Pfarrplatz
- Köhlerrundweg

Es wird davon ausgegangen, dass pro Objekt zwei Personen ausreichend sind. Seitens des Bauhofes werden Greifer, Müllsäcke und gegebenenfalls Schaufel und Besen zur Verfügung gestellt. Diese werden dann an den jeweiligen Bürgerhäusern und Bauhöfen um 9 Uhr ausgegeben.

Um die Aufgaben koordinieren zu können, wird gebeten, dass sich Freiwillige beim Ordnungsamt der Stadt Eibenstock per E-Mail: ordnungsamt@eibenstock.de oder per Telefon: 57-127 anmelden, um besser planen zu können.

Mit dem Stadtreinigungstag wollen wir unsere Stadt im Frühjahr säubern und in einen ordentlichen Zustand versetzen. Da in diesem Jahr Ostern sehr früh ist, findet der Tag erst nach den Ferien statt, was eine Ausnahme darstellen soll. Es ist sehr wünschenswert, dass sich seitens der örtlichen Bevölkerung in den Ortsteilen alle Bürger aufgerufen fühlen, an den zentralen Anlagen, aber auch in ihrem eigenen Wohnumfeld Säuberungs- und Verschönerungsarbeiten durchzuführen. Das ordentliche Aussehen unserer Gemeinden liegt in unserer aller Hände.

Prof. Dr. Alexander Hodeck
Stellv. Bürgermeister

Eibenstock

■ Rohrnetzspülungen

Bitte bevorraten Sie sich mit ausreichend Trinkwasser.

■ Eibenstock

- **14.04.2026, 08:00 bis 16:00 Uhr**
Erzweg, Hoher Weg, Hüblerweg, Karlsbader Straße ab H.-Nr.: 21/22, Messingwerk, Schwalbenweg, Siedlung des Friedens ab H.-Nr.: 21/26
- **15.04.2026, 08:00 bis 16:00 Uhr**
An der Mohrenstraße, Auersbergstraße, Feldstraße, Funckstraße, Gutsweg bis H.-Nr.: 22/27, Mohrenstraße, Obere Crottenseestraße ab H.-Nr.: 6/11, Untere Crottenseestraße
- **16.04.2026, 08:00 bis 16:00 Uhr**
Am Gutsweg, Am Steinbächel, Gutsweg ab H.-Nr.: 14/29, Ost-

- straße, Sonneneck, Sosaer Straße
- **21.04.2026, 08:00 bis 16:00 Uhr**
Albertplatz, Clara-Angermann-Straße, Dr.-Leidholdt-Straße, Gartenstraße, Karlsbader Straße H.-Nr.: 1 - 19/20, Neugasse, Obere Crottenseestraße H.-Nr.: 1 - 4/9, Otto-Findeisen-Straße, Ringstraße, Schneeberger Straße H.-Nr.: 1 - 11/16, Zinnstraße
- **22.04.2026, 08:00 bis 16:00 Uhr**
An der Südstraße, Bergstraße H.-Nr.: 1 - 2/7, Feuerwehrstraße, Am Rehmerhang, Rosenweg, Siedlung des Friedens H.-Nr.: 1 - 19/24, Stephan-Dietrich-Straße, Südstraße
- **23.04.2026, 08:00 bis 16:00 Uhr**
An der Vodelstraße, Gabelsberger Straße, Haberleithe, Pestalozzi-Straße, Schulstraße, Vodelstraße H.-Nr.: 1 - 39/40, Windischweg

Eibenstock

Bergbühne Eibenstock e.V.

■ Zwei Zeitreisen, wie sie unterschiedlicher nicht sein können!

„Mit dem Ball durch die Zeit“ (25./27.04.2026) „Vorhang auf – Text weg“ (08. bis 10.05.2026)



Nachdem das Jubiläumsjahr der Bergbühne mit zwei Wiederaufnahmen aus dem Jahr 2025 gestartet war, ist es nun Zeit für Neues, Zeit für Zeitreisen!

Den Anfang machen am 25. April die Jüngsten des Vereins. In „Mit dem Ball durch die Zeit“, einem brandneuen Märchen nach einer Idee von Mia Queck, geht es um Kinder in der Gegenwart, die nur noch am Smartphone hängen und die ihr Schicksal beklagen, wenn sie es einmal nicht benutzen dürfen. Durch seltsame Umstände geraten sie in verschiedene Welten aus Vergangenheit und Zukunft, in denen sie lernen, dass es andere Kinder keineswegs leichter hatten und haben werden, dass sie sich jedoch immer zu helfen wussten. Durch einen ganz einfachen Zeitvertreib: Ballspiel! Nach der Premiere am Samstagnachmittag folgen wie immer am darauffolgenden Montagvormittag gleich drei Vorstellungen für Grundschulen und Kindergärten unserer Stadt.

Im Mai führt eine Zeitreise unser Publikum durch 25 Jahre Bergbühne

Eibenstock. „Vorhang auf – Text weg“ ist der dezente Hinweis darauf, dass es in diesem Vierteljahrhundert keineswegs nur Erfolge gab, sondern nicht zuletzt auch Pleiten, Pech und Pannen. Dinge, die unfreiwillig geschahen und sicher im Rückblick jede Menge Anlass bieten, um darüber zu lachen. Mit von der Partie ist dabei das komplette Ensemble inklusive des neuen Chores und beider Kindergruppen. Nicht zu vergessen: Am Anfang stand kein Theaterstück sondern eine MDR-Fernsehproduktion, in dem sogar unser damals noch fast jugendlich anmutender Bürgermeister a.D. in einer kleinen Rolle mitwirkte. Selbstverständlich werden auch solche Filmausschnitte und viele schöne Fotos mithelfen, sich zu erinnern. Hier eine kleine Auswahl:



Eines steht fest: Für welche Inszenierung Sie sich auch entscheiden werden, es stehen uns zwei wunderschöne neue Produktionen ins Haus, die für jedes Alter etwas zu bieten haben. Wie immer im Kulturzentrum „Glück auf!“ in Eibenstock und wie immer gibt es die Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen, im Online-Shop des Kulturzentrums und natürlich an der Tages- bzw. Abendkasse.

Der Bergbühnenvorstand

■ PV-Anlage auf der Kita Spatzenhaus ging in Betrieb

Auf Empfehlung des Energiemanagements der Stadt Eibenstock wurde die netzgebundene, zentrale Warmwasserbereitung des Spatzenhaus-



Energiemanager Steve Beyer (mittig im Bild) und der stellvertretende Bürgermeister Prof. Dr. Alexander Hodeck (links im Bild) bekommen die Anlage von René Lindner (rechts im Bild) übergeben. (Foto SV)

ses im August 2025 mit Einbau von Durchlauferhitzern im gesamten Objekt dezentralisiert, um Wärme einzusparen. Die Umsetzung erfolgte durch die Firmen Dietel Haustechnik GmbH & Co.KG und Elektrobau René Lindner. Vor diesem Hintergrund plante das Energiemanagement die Errichtung einer PV-Anlage mit Speicher auf der Kita.

Die Errichtung und Installation dieser neuen PV-Anlage auf dem Süddach des Anbaus an das Nebengebäude (Baujahr 2004) wurde am 17.03.2026 abgeschlossen. Alle 22 Solarmodule mit einer Gesamtleistung von 10 kWp wurden auf dem Schieferdach des Anbaus durch die ortsansässigen Firmen Elektrobau René Lindner und Dachdeckerei KHK GbR verbaut und elektrotechnisch eingebunden. Hinzu kam die Installation und Inbetriebnahme eines 10 kWh Speichers, welcher die Eigenverbrauchsquote erhöht. Die Umsetzung verlief sehr zügig und reibungslos. Am 17.03.2026 wurde die PV-Anlage komplett angeschlossen und in Betrieb genommen. Seitdem produzierte sie bis 31.03.2026 408 kWh Strom, wovon 355 kWh selbst verbraucht wurden. Bei einem derzeitigen Stromgesamtarbeitspreis von 30,63 Ct/kWh und einer Einspeisevergütung von 7,78 Ct/kWh spart die Stadt Eibenstock ca. 2.000 EUR im Jahr und die Anlage amortisiert sich nach ca. 9,5 Jahren.

Energiemanagement Stadtverwaltung

Eibenstock

■ Aktion „Vergiss?Mein!Nicht“ – Menschen mit Demenz nicht vergessen



All unsere Einrichtungen beteiligten sich am 19.03. an der sachsenweiten Aktion „Vergiss?Mein!Nicht“ der Landesinitiative Demenz.

Alleine in Sachsen leben rund 104.000 Menschen mit Demenz. Neben den Erkrankten selbst, stellt die Diagnose auch häufig Angehörige vor Herausforderungen. Die Aktion „Vergiss?Mein!Nicht“ soll auf die Erkrankung aufmerksam machen und ein Zeichen dafür setzen, dass auch Menschen mit Demenz zum Mittelpunkt unserer Gesellschaft gehören. Der Startschuss unserer Pflanzaktion fiel am

Vormittag in der Tagespflege „Carlshof“. Unsere Tagesgäste pflanzten gemeinsam mit den Kindern der Kita „Hammerschulzwerge“ Vergissmeinnicht in verschiedenen Farben.

Im Betreuten Wohnen am Fuchsstein beteiligten sich die Bewohnerinnen und Bewohner ebenfalls aktiv an der Pflanzaktion. Mit viel Sorgfalt und Freude wurden Vergissmeinnicht in Pflanzschalen eingesetzt und vor den einzelnen Häusern sowie in den Räumen der Geschäftsstelle aufgestellt.

Auch im Pflegeheim „Herbstsonne“ Eibenstock und dem Haus „Sonnenhof“ Sosa pflanzten die Bewohnerinnen und Bewohner fleißig mit. In Eibenstock wurden sie dabei tat-

kräftig von Praktikanten der Einrichtung sowie Schülerinnen der Grundschule „Clara Angermann“ und der „Glück Auf!“- Oberschule unterstützt.

Insgesamt gestalteten wir mehr als 30 Pflanzschalen und Kübel. Diese gingen dann, versehen mit einer kleinen Infotafel, auf „Wanderschaft“ in unserem gesamten Einzugsgebiet. Verschiedene öffentliche Einrichtungen in Eibenstock, Schönheide und Stützengrün durften sich über einen Blumengruß freuen. Mit den verteilten Pflanzschalen wurde die Aktion weitergetragen – als Zeichen der Verbundenheit, des Erinnerns und der Solidarität. So erreicht „Vergiss?Mein!Nicht“ über unsere Einrichtungen hinaus noch mehr Menschen.



■ VERANSTALTUNGSTIPP – Vormerken lohnt sich:

Am **23. April** laden wir ab **16:00 Uhr bis 18:00 Uhr** wieder zum offenen Nachmittag in den „Carlshof“ ein.

Thema des Nachmittages: **„Wenn der Alltag schwer wird – Entlastungs- und Unterstützungsangebote für Angehörige“**

Eine Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich. Wenn Sie jedoch eine gezielte Wohnungsbesichtigung oder eine persönliche Beratung wünschen, freuen wir uns über Ihre Anmeldung unter: 037755 / 55171

oder
jeanine.seifert@diakoniestation-eibenstock.de

*Jeanine Seifert
Mitarbeiterin im Bereich
Öffentlichkeitsarbeit*

■ Songtexte gesucht! – Proudly made in Eibenstock

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner in und um Eibenstock,

gemeinsam mit den Dresdner Sinfonikern suchen wir für das Projekt „Proudly made in Eibenstock“ nach Songtexten, die sich mit der Geschichte der „Stickerei in Eibenstock“ beschäftigen – persönlich, kreativ, nachdenklich oder auch ausgedacht und verrückt. Mitmachen können alle, die Lust am Schreiben haben – ganz egal, ob jung oder alt, ob mit viel oder wenig Schreibfernhabung.

Für unzählige Familien war die Stickerei täglich Brot und hat direkt oder indirekt ihr Leben bestimmt. Wir suchen spannende, lustige oder auch nachdenkliche Geschichten über gestickte Familienerbstücke, den Alltag in DDR-Stickbetrieben oder die Herausforderungen der Zeit nach 1989. Viele Familien sind während des Stickerei-Booms um 1900 zugezogen. Woher kamen sie und wie ist es ihnen in der neuen Heimat ergangen? Aber auch das ungewöhnliche Leben der Clara Angermann, die ab 1775 ihre Handwerkskunst an die Frauen und Mädchen Eibenstocks weitergab und so nachhaltig



die Geschichte der Stadt prägte, kann Stoff sein für die Texte, die wir brauchen, um sie zu Songs zu verarbeiten.

Wir freuen uns über jegliche Inspiration: aufgeschriebene Erinnerungen, (Liebes)-Gedichte, fertige Songtexte oder auch Rap-Strophen. Aus 10 ausgewählten Texten entwickeln die Dresdner Sinfoniker Liedtexte und Songs, die eine fünfköpfige Band mit der Sängerin Viviane Essig als Höhepunkt des Postplatzfestes 2026 auf großer Bühne präsentiert. Ein Konzert mit und für die Menschen in Eibenstock, die zusammen ein Stück Industriekultur feiern, das einzigartig in Sachsen ist.

Über den QR-Code kommt Ihr auf die Projektseite der Dresdner Sinfoniker. Dort können die Texte im Eingabefeld rechts bis zum 3. Mai 2026 eingereicht werden. Alternativ könnt Ihr auch eine E-Mail an kontakt@dresdner-sinfoniker.de schreiben. Mit der Einsendung der Texte gehen deren Nutzungsrechte in jeder möglichen Form (Text/Audio/Video für Print, Internet, Social Media etc.) an die Stadt Eibenstock über. In Bezug auf die Auswahl der Texte und deren Bearbeitung ist der Rechtsweg ausgeschlossen.



Wir freuen uns über zahlreiche Einsendungen!

Eure Dresdner Sinfoniker mit der Stadt Eibenstock

Eibenstock

■ Gelungener 4. Bürgerstammtisch der Bürgerinitiative Zukunft (H)ERZgebirge

**BÜRGER-INITIATIVE
ZUKUNFT (H)ERZgebirge**

Machten noch im Januar Eis und Schnee einen Strich durch unseren letzten Bürgerstammtisch, so wurde der neue Termin im

Q-Stall mit großem Interesse aus nah und fern angenommen.

Rund 130 Gäste folgten am Abend des 23.03.2026, der Einladung unserer Bürgerinitiative Zukunft (H)ERZgebirge im „Q-Stall“ zum mittlerweile 4. Bürgerstammtisch.

Unter den Gästen durften wir auch 3 Bürgermeister angrenzender Gemeinden begrüßen, einen Landtagsabgeordneten, wie auch Mitglieder des Stadtrats aus Eibenstock. Bis auf den letzten Platz war der Saal gefüllt als der Moderator, Jan Linkenheil, die Gäste des Abends vorstellte:

Antje Hermenau, ehemalige Bundestagsabgeordnete und Wirtschaftsberaterin sowie Matthias Berger, Landtagsabgeordneter und ehemaliger Bürgermeister von Grimma.

Im Fokus der Gespräche standen Fragen zur kommunalen Selbstverwaltung, finanziellen Handlungsfähigkeit der Gemeinden, Wirtschaft, Ausbau der Windkraftanlagen, Fördermittel, Krisenmanagement und die Zukunft der Region.

Matthias Berger berichtete über seinen Erfahrungen als Landtagsabgeordneter und ehemaliger Oberbürgermeister von Grimma zu aktuell politischen Themen. Auch Antje Hermenau betrachtet viele Entwicklungen im Land mit sehr kritischen und klaren Worten, die den ein oder anderen sehr nachdenklich machten. Die Ausführungen der Referenten haben deutlich gemacht, dass Entscheidungen vor Ort immer Teil größerer gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusam-

menhänge sind. Darüber hinaus werden die Handlungsspielräume der Kommunen immer weiter durch die EU und dem Bund eingeschränkt.

■ Was konnte der Abend uns aufzeigen?

Die kommenden Jahre werden von tiefgreifenden Veränderungen geprägt sein – nicht nur in unseren Gemeinden, sondern in der Welt insgesamt.

Der natürliche Klimawandel, die grüne Energiewende, die gewollte Ressourcenknappheit und die geförderten gesellschaftlichen Umbrüche werden jeden einzelnen von uns direkt betreffen. Politische Fehlentscheidungen über Energie, Umwelt und Wirtschaft, die heute getroffen werden, haben Einfluss auf unser Leben, unsere Gesundheit, unsere wirtschaftliche Sicherheit und die Lebensgrundlagen künftiger Generationen.

Die Zukunft betrifft uns alle – unmittelbar, persönlich und unabwendbar. Verantwortung, Dialog und Engagement sind daher keine abstrakten Begriffe, sondern entscheidend für die konkrete Gestaltung unseres Lebens und der Gesellschaft.

Der Bürgerstammtisch zeigt, dass aktive Teilhabe, Dialog und kritisches Mitdenken entscheidend sind, um die Zukunft sowohl für die eigenen Lebensräume als auch für das große Ganze verantwortungsvoll zu gestalten.

Dieser „offene Austausch“ ist genau das was wir uns wünschen – miteinander statt übereinander reden. Wir freuen uns schon heute auf unseren nächsten Bürgerstammtisch gemeinsam mit euch.

Marko für die Bürgerinitiative Zukunft (H)ERZgebirge



■ Das ADAC-Prüfmobil kommt nach Eibenstock!

Vom 20.04. bis 24.04.2026 können ADAC-Mitglieder und auch Nichtmitglieder ihr Fahrzeug vom ADAC-Fachmann prüfen lassen.



Das Prüfmobil steht in der Zeit auf dem Markt.

Die Redaktion

■ Skatabend

- 13.4. und 27.04.2026
Skatabend SC Stützengrün e.V.
ehemalige Gaststätte Keller, Otto-Findeisen-Str. 11,
Beginn: 18:00 Uhr



Eibenstock, immer
aktuell informiert mit
Munipolis!



Laden Sie die
Munipolis-App herunter

MUNIPOLIS



Eibenstock

■ **Kita „Spatzenhaus“ – Höhepunkte der Vorschulkinder im März**

■ **Besuch des Rathauses**

Unsere Vorschulkinder hatten die Möglichkeit, das Rathaus zu besuchen, wo wir herzlich von Herrn Staab empfangen wurden.

Zu Beginn erhielten wir eine interessante Führung durch den Ratsaal, in der uns die Aufgaben des Stadtrats anschaulich erklärt wurden.

Besonders spannend war der Blick in die Vergangenheit: Der Bürgermeister zeigte uns alte Schreibmaschinen und erklärte, wie aufwendig früher alle Dokumente abgetippt werden mussten.

Außerdem präsentierte er uns ein Kunstwerk, das die Sage vom „Adlerfelsen“ darstellt und erzählte dazu die passende Geschichte. Als er fragte: „Wer weiß, wo der Adlerfelsen ist?“, antwortete Nelly spontan: „Beim Wurzelrudi“.



Auch die kunstvoll gestalteten Fenster beeindruckten die Kinder sehr. Wir erfuhren, welche Bedeutung sie haben und wofür sie stehen.

Ein großes Stadtbild von Eibenstock mit seinen verschiedenen Ortsteilen wurde uns ebenfalls gezeigt. Die Kinder konnten darauf einiges wiedererkennen und auch benennen, darunter das Rathaus, die Kirche, Eibenstock und Carlsfeld, die Talsperrenmauern und sogar den Wasserfall.

Anschließend führte uns Herr Staab ins Standesamt. Dort wurde es besonders lebendig: Mit Hanna und Oskar führte er eine kleine Trauung durch. Auf die Frage „Willst du, Hanna ...?“, antwortete Hanna prompt mit „Nein“. Als Herr Staab daraufhin fragte: „Was kommt jetzt?“, riefen die Kinder lautstark: „Knutschen“, was für Schmunzeln und Gelächter sorgte.

Wir bedanken uns bei Herrn Staab für die spannende Führung und wünschen ihm für seine Ruhezeit alles Gute.

■ **ADAC – Aufgepasst mit ADACUS**

Im Rahmen des Projekts „ADACUS“ beschäftigen wir uns intensiv mit dem sicheren Verhalten im Straßenverkehr. Dabei übten die Kinder



unter anderem das richtige Überqueren der Straße. Gemeinsam wurden noch weitere Punkte erarbeitet und besprochen:

- Wie verhalte ich mich richtig an der Ampel?
- Wohin schaue ich, bevor ich über die Straße gehe?
- Wie mache ich mich für Autofahrer gut sichtbar und bemerkbar?
- Was darf ich im Straßenverkehr auf keinen Fall tun?

Ein weiterer wichtiger Punkt war das Thema Sicherheit beim Fahrradfahren. Dabei sprachen wir darüber, dass sowohl Kinder als auch Erwachsene einen Helm tragen sollten.

Durch praktische Übungen und Gespräche konnten die Kinder ihr Wissen erweitern und mehr Sicherheit im Straßenverkehr erlangen.

■ **Tag des Gesundheitsamtes in Aue-Bad Schlema**

Gemeinsam machten wir uns mit dem Bus auf den Weg in das Gesundheitsamt nach Aue-Bad Schlema. Schon die Busfahrt dorthin war für die Kinder ein Erlebnis.

Im Gesundheitsamt angekommen, erwarteten uns verschiedene spannende Stationen rund um den menschlichen Körper und die Gesundheit:

- An einer Station durften die Kinder selbst „operieren“ und an einer Puppe ausprobieren, wie ein Eingriff abläuft. Dabei lernten sie auch, wie ein Mensch von innen aussieht.
- Beim „Arztbesuch“ konnten die Kinder ihre mitgebrachten Teddybären untersuchen und verarzten.
- Besonders überraschend war die Zahnstation: Die Kinder staunten nicht schlecht, wieviel Zucker in verschiedenen Lebensmitteln steckt.



Eibenstock

- Außerdem absolvierten sie einen Bewegungsparcours, bei dem Geschicklichkeit und Bewegung gefragt waren.
- Zum Abschluss gab es eine entspannte Igelmassage, bei der alle noch einmal zur Ruhe kommen konnten.

Nach einem erlebnisreichen Tag kehrten wir schließlich geschafft, aber zufrieden in den Kindergarten zurück.

Polizei zu Besuch im „Spatzenhaus“

Ein besonders spannender Vormittag erwartete uns, als die Polizei den Kindergarten besuchte.

Zunächst wurden uns die Aufgaben der Polizei kindgerecht erklärt. Gemeinsam überlegten wir auch, welche Tiere bei der Polizei arbeiten, wie zum Beispiel Polizeihunde.

Sehr interessant war auch das Thema Fingerabdrücke. Die Kinder konnten eigene Fingerabdrücke für einen „Polizeiausweis“ machen und beobachten, wie Fingerabdrücke mit speziellem Pulver sichtbar gemacht werden – das wurde sogar am Polizeiauto durchgeführt.



Die Kinder bekamen außerdem die Möglichkeit, verschiedene Ausrüstungsgegenstände anzuprobieren, wie eine schussichere Weste, einen Helm und ein Schutzschild. Dabei stellten alle fest: Ganz schön schwer! Wir lernten auch, wie ein Unfallort abgesichert wird und durften selbst ausprobieren, wie man eine Unfallstelle ausmisst. Zum Abschluss kam das absolute Highlight: Jedes Kind durfte einmal im Polizeiauto sitzen und sogar die Sirene wurde eingeschaltet.

Es war ein rundum gelungener und interessanter Vormittag. Am Ende waren sich alle einig: der Berufswunsch lautet jetzt – Polizist oder Polizistin! Vielen Dank an die Bürgerpolizisten vom Polizeistandort Eibenstock.

Frühlingskonzert der „Clara Angermann“-Grundschule verzauberte die Zuschauer

Zu einer eher ungewöhnlichen Zeit am Mittwochvormittag drängten sich rund 100 Besucher im Kulturzentrum Eibenstock. Die „Clara Angermann“-Grundschule lud Eltern, Großeltern, Geschwister und Freunde zum alljährlich stattfindenden Frühlingskonzert ein.

In dem bunten Programm konnten die Kinder ihr Können zeigen. Das Repertoire reichte von Solostücken auf verschiedenen Instrumenten. Mit Bandonions, Klavier, Blockflöte, Trompete und Klarinette erklangen Volkslieder, aber auch Vivaldis „Frühling“. Der Chor der Grundschule swingte mit englischen und deutschen Liedern durchs Programm. Die Mädchen der „Dance Factory“ brachten mit „Tir nan



Og“ das Feenreich auf die Bühne. Ein besonderes Highlight war ein ukrainisches Frühlingslied, dass das Publikum zum Mitkatschen brachte.

Nach rund eineinhalb Stunden ging das Konzert zu Ende und die Besucher verließen beschwingt das Kulturzentrum hinein in den Frühling, der hoffentlich am Wochenende nun kommt.

Die Redaktion



Eibenstock

Volleyball ESV90

Jubiläum am Netz

Am Samstag, dem 18.04. findet ab 9 Uhr in der Auersberghalle die 20. offene Eibenstocker Ortsmeisterschaft im Volleyball statt. Dieses Turnier richtet sich besonders an alle Hobby- sportler, die gerne schmettern und blocken. Es sollte mindestens eine Frau mit auf dem Parkett stehen. Gewinner im letzten Jahr waren die Sportfreunde aus Schönheide. Bis jetzt haben sich 5 Mannschaften aus dem Erzgebirge

und dem Vogtland angemeldet. Es wären also noch 3 Startplätze zu vergeben. Anmeldungen und weitere Informationen bei Christoph Pawlowsky unter 037752/55891 oder per Mail esvpaw@gmx.de. Der **Anmeldeschluss** ist am **12.04.**, dabei geht es nach der Reihenfolge der Meldungen. Pawlowsky (Eibenstock)



Sosa

Blutspende

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt am **Mittwoch, dem 15. April 2026 zwischen 14:30 und 18:00 Uhr** in der Grundschule Sosa, Frölichweg 7.



Eine Terminreservierung für alle DRK-Blutspende-Termine ist erforderlich. Sie kann unter <https://terminreservierung.blutspende-nordost.de/> erfolgen oder auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11. Die Vorab-Buchung von festen Spendezeiten dient dem reibungslosen Ablauf unter Einhaltung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln. **Kurzfristige Änderungen möglich!**

Hexenfeuer

Am 30.04.2026 wollen wir wieder zum Hexenfeuer am Feuerwehrdepot einladen. Beginn 17:30 Uhr Der Fackelumzug startet gegen 19:00 Uhr, anschließend wird das Hexenfeuer entzündet. Fackeln können vor Beginn des Umzuges am Feuerwehrdepot erworben werden. Für Speisen vom Grill und Bier vom Fass ist gesorgt. Wir freuen uns auf alle großen und kleinen Gäste. Auf Grund der Nachfragen der Hinweis, ein Anliefern von Grünschnitt/ Reisig und ähnlichem, ist nicht möglich.



Udo Frölich
Feuerwehverein Sosa e.V.



KINDERTAGE

vom 23. - 26.04.2026
Landeskirchliche Gemeinschaft Sosa
Frölichweg 3
08309 Eibenstock OT Sosa

Geschichten aus der Bibel

Lieder

2000 Holzbausteine

LEGO®

Für alle Kinder von 6 - 12 Jahre

Freunde

Straußi & Straußine

Donnerstag & Freitag,
23. - 24.04. von 15.30 - 18.00 Uhr

Samstag, 25.04. von 9.30 - 12.00 Uhr

Sonntag, 26.04. um 14.00 Uhr

Familiengottesdienst für alle,
mit Besichtigung der Bauwerke

Veranstalter: Landeskirchliche Gemeinschaft Sosa & Daniel & Marit Unger, KEB-Deutschland e.V.

DER FEUERWEHRVEREIN SOSA LADT EIN ZUM

HEXENFEUER

AM 30.04.2026

🕯️

17:30 UHR – BEGINN

18:45 UHR – FACKELVERKAUF
AM GERÄTEHAUS DER FEUERWEHR SOSA

19:00 UHR – FACKEL- UND LAMPIONUMZUG
ANSCHLIESSEND GROSSES HÖHENFEUER!



FÜR SPEISEN & GETRÄNKE IST GESORGT!

Kommt vorbei und feiert mit uns!

FEUERWEHRVEREIN SOSA

Carlsfeld

■ Schließzeit Hirschkopfhäus

In der Zeit vom **11.04. bis 29.04.2026** bleibt das Hirschkopfhäus wegen Betriebsurlaub geschlossen!

Mail: info@hirschkopfhäus.de
 Telefon: 037752 699444
 Mobil: 0175 425 7634
 Betreiber: Ski-Club Carlsfeld e. V.

www.hirschkopfhäus.de



■ Jahreshauptversammlung des Ski-Clubs Carlsfeld e.V.

Datum: 11.04.2026
 Zeit: 18.00 Uhr
 Ort: Bürgerhaus „Grüner Baum“ in Carlsfeld



■ Tagesordnung für die Mitgliederversammlung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung laut Anwesenheitsliste/
Wahl des Versammlungsleiters
3. Bestätigung und Abstimmung über die Tagesordnung
4. Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden
5. Kassenbericht der Schatzmeisterin
6. Bericht der Revisionskommission,
Berichte über unsere sportlichen Aktivitäten
7. Diskussionen zu Rechenschaftsbericht/Kassenbericht/
Bericht Revision Kasse
8. Entlastung des alten Gesamtvorstandes und
der Revisionskommission
9. Infos zu Vereinsaktivitäten im Jahr 2026 –
Vorstandswahlen SCC am 26.09.2026
10. Informationen

Alle Vereinsmitglieder ab 16 Jahre sind ganz herzlich eingeladen. Wir bitten um recht zahlreiche Teilnahme zu dieser wichtigen Versammlung!

Im Anschluss an die Sitzung wollen wir gemeinsam sehr gemütlich ABWINTERN. Für das leibliche Wohl wird wie immer gesorgt!

Carlsfeld, den 27.03.2026

Der Vorstand

Anzeigenschaltung:

Telefon für Gewerbe: (037208) 876-200

Telefon für Privat: (037208) 876-199

per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Internet: www.riedel-verlag.online

Bergwacht Carlsfeld

■ Kleidersammlung



Es werden gesammelt:

Kleidung, Wäsche, Strickwaren, Federbetten, Heimtextilien aller Art und Schuhe (bitte paarweise gebündelt).

Matratzen, Kinderwagen und ähnliches können nicht mitgenommen werden!

WANN?

Samstag 18. April 2026

Bitte die Kleider morgens vor **9:00 Uhr** gut sichtbar an den Straßenrand legen.

WO?

Schönheide mit Ortsteilen, Burkhardtsgrün und Eibenstock mit seinen Ortsteilen (Blauenthal, Carlsfeld, Neidhardtsthal, Sosa, Weitersglashütte, Wildenthal, Oberwildenthal und Wolfsgrün)

Verwendet werden können alle Foliensäcke u.ä..

Deutsches Rotes Kreuz, Bergwacht Carlsfeld,
 Talsperrenstraße 40a, 08309 Eibenstock OT Carlsfeld,
 Telefon: 03 77 52 / 27 28

Wildenthal

25.04.2026
AB 10:30 UHR

WOLGATREFFEN AM RÖLZHANG




📍 Am Rölzhang (großer Parkplatz Wildenthal)
 🚗 Wolga, GAZ, UAZ & Co.

Ausfahrt: 13 - 15 Uhr
 Rückkehr: ca. 15:30 Uhr

**WIR FREUEN
UNS AUF EUCH!**

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt!

Veranstaltungen

April 2026



10.04.2026 ADONIA-Musical
Eibenstock, Stadtkirche, Beginn 19:30 Uhr

11.04.2026 Frühjahrsputz auf dem Radweg
Wolfsgrün bis Aue, Treffpunkt: Autohaus Kelpin,
Am Bahnhof 3, Bockau 10:00 Uhr

12.04.2026 Kenia-Abend
Eibenstock, Gemeindehaus, Beginn 17:00 Uhr

13.04.2026 Skatabend SC Stützengrün e.V.
Eibenstock, ehemalige Gaststätte Keller,
Otto-Findeisen-Straße 11, Beginn: 18:00 Uhr

14.04.2026 Bürgersprechstunde zum Glasfaserausbau
Eibenstock, Rathaus 15:00 bis 18:00 Uhr



15.04.2026 Blutspendeaktion in Sosa
Sosa, Grundschule, 14:30 – 18:00 Uhr, Anmeldung
unter: <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>

17.04.2026 Musikantenstammtisch im Hotel zur Post
Schönheide, Hotel zur Post ab 17:00 Uhr,
Reservierung unter: 037755 5130

17.04.2026 Theaterstück „Is verstauchte Knie“ mit den Soser Guschn
Bockau, Landeskirchliche Gemeinschaft,
Beginn 19:00 Uhr, Tickets nur vor Ort

18.04.2026 Sammler&Trödelmarkt
Eibenstock, Markt, ab 8:00 Uhr

18.04.2026 Stadtreinigungstag
Eibenstock und alle Ortsteile 09:00 bis 12:00 Uhr

20.04. bis 24.04.2026 ADAC Prüfmobil
Eibenstock, Markt

Kein Anspruch auf Vollständigkeit, Änderungen vorbehalten.

Einladung zum Frühjahrsputz am Radweg von Wolfsgrün nach Aue



Wie jedes Jahr führen wir wieder den Frühjahrsputz am Radweg durch.

Es geht um das Einsammeln von Müll und Unrat und eventuelle Beseitigung von Laub auf dem Radweg.

Wer einen Straßenbesen hat, könnte den Besen gern mitbringen.

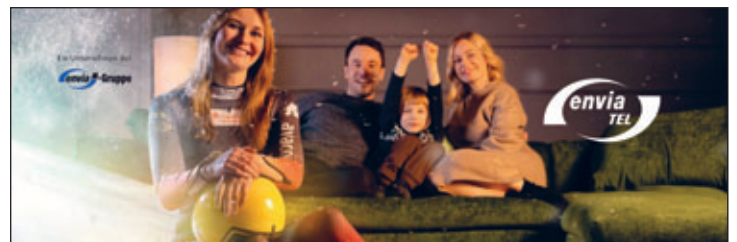
Termin: 11.04.2026 ab 10 Uhr

Treffpunkt: Autohaus Kelpin, ehemals Leidholdt
Am Bahnhof 3
08324 Bockau

Wir freuen uns über jede tatkräftige Unterstützung, auch von Nichtmitgliedern unseres Vereins, denen ein ordentlicher Radwegzustand am Herzen liegt.

Frank Markert

Verein zur Förderung der Freude am Radfahren
Im Erzgebirge und Vogtland e.V.



Nach Gold, Silber und Bronze endlich Glasfaser für das Erzgebirge

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Glasfaserausbau in Ihrer Kommune nimmt weiter Fahrt auf! Damit Sie gut informiert sind und alle Ihre Fragen direkt klären können, laden wir Sie herzlich zu unseren Bürgersprechstunden ein.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich persönlich und umfassend beraten zu lassen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der envia TEL stehen Ihnen gern zur Verfügung.

Wann und wo?
14. April 2026, 12. Mai 2026
jeweils 15:00 bis 18:00 Uhr
Stadtverwaltung Eibenstock, Rathausplatz 1, 08309 Eibenstock



Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Fragen.

Informieren Sie sich auch gern auf unserer Homepage. Nutzen Sie dafür einfach unseren QR-Code. enviaTEL.de/erzgebirge



Bürgerservice

■ Medizinische Bereitschaft

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Für die Orte Eibenstock, OT Carlsfeld, OT Wildenthal, OT Blauenthal, OT Sosa, Schönheide, Hundshübel, Stützengrün und Lichtenau

Der **diensthabende Bereitschaftsarzt** kann unter Tel.: 116 117 erfragt werden.

■ Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Bitte informieren Sie sich im Notfall unter:

<https://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/patienten/notdienstsuche/>

oder dem QR-Code

Präsenzzeit jeweils von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr Rufbereitschaft jeweils von Samstag 7:00 Uhr bis Montag, 7:00 Uhr bzw. Bereitschaftstag 7:00 Uhr bis Folgetag 7:00 Uhr.



■ Apothekenbereitschaft

11./12.04.2026

Adler-Apotheke Aue
Tel. 03771 51559
Bahnhofstr. 27A
08280 Aue

18./19.04.2026

Aesculap-Apotheke Aue
Tel. 03771 551258
Schwarzenberger Str. 7
08280 Aue

■ Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Bei der Wahl der Telefonnummer werden Tierhalterinnen und Tierhalter mit der jeweils diensthabenden Tierarztpraxis direkt verbunden. Die Auswahl der Tierarztpraxis wird dabei vom Standort des Anrufenden bestimmt, sodass ein möglichst kurzer Anreiseweg ermöglicht wird., Tierärztlicher Notfalldienst Sachsen (Kleintiere) **01805 843736**

Wichtig: Es fallen Zusatzgebühren und erhöhte Behandlungskosten an, wenn der Notdienst in Anspruch genommen wird.

■ Abholtermine

Alle Behältnisse/Sammelsäcke müssen am Entsorgungstag ab 06:00 Uhr bereitstehen.

■ Hausmüllentsorgung

Eibenstock, Neidhardtsthal

Montag, 20.04.2026

Blauenthal, Carlsfeld, Sosa, Wolfgrün,

Wildenthal, Sondertour A und B

Dienstag, 14.04.2026

■ Papiertonne

Eibenstock, Carlsfeld, Wildenthal und Sondertour A (Karlsbader Str. 49, Wiesenweg)

Montag, 27.04.2026

Blauenthal, Neidhardtsthal, Sosa, Wolfgrün und

Sondertour B (Zimmersacher)

Dienstag, 05.05.2026

Eibenstock, Großwohnanlagen

(Functstraße, Norma)

Freitag, 17.04.2026

■ Biotonne

April bis November wöchentlich

Samstag, 11.04.2026 (feiertagsbedingte Änderung)

und 17.04.2026

■ Gelber Sack/Gelbe Tonne

Eibenstock, Blauenthal, Neidhardtsthal, Wolfgrün

Freitag, 17.04.2026

Carlsfeld, Wildenthal, Sosa

Donnerstag, 23.04.2026

■ Wertstoffhof Eibenstock

Schneeberger Straße 23, Tel.: 0160 97242073

Dienstag 14:00 bis 18:00 Uhr,

Donnerstag 08:00 bis 12:00 Uhr

Samstag 08:00 bis 12:00 Uhr

Die Stadt Eibenstock übernimmt keinerlei Gewähr für die Richtigkeit. Es gelten die Entsorgungstermine des Zweckverbands Abfallwirtschaft Südwestsachsen unter www.za-sws.de. Änderungen vorbehalten.

■ Wichtige Rufnummern

■ Rettungsleitstelle: Notruf 112

0371 19222, Fax: 0371 215764

■ Stadtverwaltung Eibenstock:

037752 57-0

■ LRA Erzgebirgskreis: 03733 830

■ Polizei Eibenstock:

037752 559380, Fax: 037752 5593818

■ Bürgerpolizistin Katja Hartmann,

Bürgerpolizist Lutz Schüler

037752-559380

Sprechstunde: jeden 1. Dienstag im Monat von 16:00 bis 18:00 Uhr, Polizeidienststelle Schönheider Str. 4, Eibenstock

■ Polizeidirektion Chemnitz-Erzgebirge:

0371 3870

■ Gasversorgung:

0371 414755 o. 451444

■ Erdgasversorgung, Störung:

0800 1111 489 20

■ Energieversorgung, Störung:

01802 040506

■ Mitnetz-Strom: 0800 2 305070

■ Wasser/Abwasser:

Wasserwerke Westergebirge

03774 1440

■ Landestalsperrenverwaltung

Betrieb Zwickauer Mulde/Obere Weiße Elster

037752 5020

(außerhalb der Arbeitszeit) 037752 6297

■ Eltstörungen in Eibenstock inkl. Ortsteile

(außer Sosa)

■ Stadtwerke Schneeberg GmbH

03772 3502-0

■ Freizeiteinrichtungen

■ Stadtbücherei

Dr.-Leidholdt-Straße 2, Eibenstock

Tel. 037752 69845

Dienstag 14:00 bis 17:30 Uhr

Donnerstag 10:00 bis 12:00 Uhr und

14:00 bis 17:30 Uhr

Samstag 09:30 bis 12:00 Uhr



■ Schatzhaus Erzgebirge

Bürgermeister-Hesse-Straße 7/9, Eibenstock

Tel. und Fax 037752 2141

www.schatzhaus-erzgebirge.de

Montag geschlossen

Dienstag bis Freitag 10:00 bis 17:00 Uhr

Samstag, Sonntag

und Feiertage 11:00 bis 16:00 Uhr



■ Touristenzentrum

Am Adlerfelsen

Montag bis Sonntag 10:00 bis 17:00 Uhr

Tel. 0172 7536970, www.wurzelrudi.de



■ Allwetterbobbahn

www.wurzelrudi.de

■ Badegärten

Am Bühl 3, Eibenstock

Tel. 037752 5070, www.badegaerten.de



■ Kulturzentrum „Glück auf!“

Otto-Findeisen-Straße 1,

Eibenstock, Tel. 037752 802616

E-Mail: info@kulturzentrum-eibenstock.de

Sprechzeiten:

nach Vereinbarung (bitte auf AB sprechen)

www.kulturzentrum-eibenstock.de



■ Eibenstocker Tisch

Otto-Findeisen-Str. 3a

Öffnungszeiten (nicht an Feiertagen)

Dienstag 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

(mit Kaffee und Kuchen)

Donnerstag 14:00 Uhr bis 14:30 Uhr

(nur Lebensmittelausgabe)



■ Kleiderkammer Eibenstock

Karlsbader Straße 14 (Vereinshaus),

Tel. 037752 558174

Montag 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwoch 16:00 bis 18:00 Uhr

■ Möbelbörse Eibenstock (Kunsthof)

MöBELBÖRSE

Ludwig-Jahn-Str. 12, 08309 Eibenstock

Tel: 0176 966 344 97, Mo und Fr 14:00 bis 17:00 Uhr

■ Energieberatung der Verbraucherzentrale Sachsen

immer am 1. Montag des

Monats findet von 16:30 bis

18:00 Uhr eine telefonische

Energieberatung für Eibenstock statt. Terminvergabe

unter Tel 0800-809 802 400 (kostenfrei), 03744-

219641 (VZS Auerbach) oder 037467-20135 (Ener-

gieberater)



Änderungen vorbehalten!

Wissenswertes

Treue Hundegefährten suchen ein gutes Zuhause

Größere, bereits erwachsene Hunde haben es oft schwer, ein neues Zuhause zu finden.

Zu viele Hundeeinsteiger denken, dass sich ein Welpen leichter erziehen lässt und leichter anpasst.

Dabei sind es gerade die älteren Hunde, die besonders treue und liebe Gefährten sind und sich eng an ihre Menschen binden, wenn sie Vertrauen gefasst haben.

Zwei Beispiele möchten wir Ihnen heute vorstellen:

Santos

Der hübsche Mischlingsrüde Santos ist etwa 4 Jahre alt, mittelgroß und bereit, in sein neues Leben zu starten. Er ist kastriert, gechippt, geimpft und entwurmt.

Santos ist ein sehr menschenbezogener und freundlicher Hund, der die Nähe zu seinen Bezugspersonen genießt und gerne Zeit mit ihnen verbringt. Mit anderen Hunden ist er grundsätzlich verträglich, zeigt jedoch gelegentlich eine leichte Eifersucht. Futter teilt Santos ungern mit Artgenossen, weshalb hier ein achtsamer Umgang wichtig ist. Mit Katzen kommt Santos gut zurecht. Kinder sollten bereits etwas älter sein und den respektvollen Umgang mit Hunden kennen.

Da Santos das Hunde-Einmaleins noch etwas vertiefen muss, wird der Besuch einer Hundeschule empfohlen. Santos wünscht sich ein liebevolles Zuhause, in dem man ihm Sicherheit, klare Strukturen und ganz viel Zuwendung schenkt.



Teddy

Teddy ist ein 5-jähriger Hovawart-Rüde, der ein neues, passendes Zuhause sucht.

Er ist geimpft, gechippt und regelmäßig entwurmt. Der hübsche Rüde zeigt sich als sehr menschenbezogen, verschmust und aktiv. Teddy liebt die Nähe zu seinen Bezugspersonen und genießt gemeinsame Zeit, sei es beim Kuscheln oder bei ausgedehnten Spaziergängen. Gleichzeitig bringt er eine gute Portion Energie mit und benötigt sowohl körperliche als auch geistige Auslastung, um ausgeglichen zu sein. Bei fremden Menschen ist Teddy zunächst eher skeptisch und braucht etwas Zeit, um Vertrauen zu fassen. Daher sucht er hundefreudige Menschen, die ihm mit Ruhe, Klarheit und



Konsequenz begegnen. Seine neuen Halter sollten standfest sein und Freude daran haben, weiter mit ihm zu arbeiten. Teddy kennt die Grundkommandos bereits gut. Beim Spaziergang reagiert er aktuell noch etwas reaktiv auf Umweltreize, was jedoch durch konsequentes Training und eine sichere Führung gut zu verbessern ist. Für Teddy wünschen wir uns ein Zuhause in einem Haus mit sicher eingezäuntem Garten. Kinder oder andere Haustiere sollten nicht im Haushalt leben.

Bei Artgenossen entscheidet die Sympathie. Wer Teddy ein strukturiertes und liebevolles Zuhause bieten kann und bereit ist, ihn weiter zu fördern, wird in ihm einen treuen Begleiter finden.

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch unter 0176 70154496 im Tierheim Bockau.



Am **25.04.2026 ab 9:00 Uhr** findet unser nächster Arbeitseinsatz im Tierheim statt. Gemeinsam wollen wir anpacken, aufräumen, reparieren und das Gelände für unsere Tiere noch schöner machen. Jede helfende Hand ist herzlich willkommen, egal ob für große oder kleine Aufgaben. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt.

Wenn Sie das Tierheim mit einer Geldspende unterstützen möchten, so ist dies per Überweisung oder per Paypal (über die Website <https://tierschutz-aue-szb.de/>) möglich.

Spendenkonto: Erzgebirgssparkasse
IBAN: DE86870540003820512690
BIC: WELADED1STB

Wissenswertes

■ Holzskulpturen zum Clara-Angermann Jahr

Mit dieser Serie möchten wir Ihnen die neu geschaffenen Holzskulpturen zum Clara-Angermann-Jahr und die Künstler näher vorstellen.

„Der Hausierer“

von Ronny Tschierske



Die Figur des Hausierers lässt sich modisch mit dem „Hutmacher“ und dem „Verleger“ vergleichen. Auch diese Figur trägt einen Dreispitz, Kniehosen und Strümpfe, eine Weste und einen Mantel, dazu festes Schuhwerk. Die Männermode des 18. Jahrhunderts war recht uniform, die Standesunterschiede wurden hauptsächlich durch das Material und Verzierungen sichtbar.

Vom Stand her ist der Hausierer dem Hutmacher näher, der Verleger dagegen trägt ein Jabot und große Schuhschnallen, angedeutet auch eine Stickerei auf dem Mantel. All diese Accessoires finden wir beim einfachen Handwerker und Händler nicht.

Handelsreisende waren im 18. und 19. Jahrhundert zahlreich unterwegs, um verschiedene Waren an der Haustür feilzubieten. Einige boten auch Dienstleistungen wie Scherschleifen oder Kesselflicken an. Einige Hersteller von Waren setzten gezielt Hausierer als Handelsvertreter ein, sie sind also auch eine frühe Form des Verlegertums. Typische Vertreter der Hausierer waren in unserer Gegend der Bürstenmann oder auch der Olitätenhändler, aber es gab natürlich viele weitere fliegende Händler für Werkzeug, Spitzen, Strümpfe, Haushaltswaren, Kurzwaren, aber auch für Sämereien, Drahtwaren, Glasperlen – also alles, was sich irgendwie zu Fuß oder mit einem Karren transportieren und schnell verkaufen ließ. Oft kauften Hausierer auch vom eingenommenen Geld wieder neue Ware und brachten diese dann in die Heimat zurück, um sie wiederum mit Gewinn zu verkaufen. Viele waren so fast das ganze Jahr unterwegs und kamen nur selten heim. Sie legten oft große Strecken zurück und verbreiteten auch Neuigkeiten und Informationen aus anderen Orten und Landesteilen.

Hausierer hatten oft nicht den besten Ruf, vor allem, wenn Sie nicht aus der Gegend kamen, fremd aussahen oder sprachen. Besonders ablehnend waren viele bei jüdischen Händlern. „Schacherhandel“ bzw. „Schacherjuden“ etablierten sich Anfang des 19. Jahrhunderts als abwertende Begriffe für unlauteren Handel und Gaunerei. Man dichtete Hausierern an, dass Sie Häuser ausspionierten und Informationen für Diebesbanden sammelten. Vielen Männern dürfte auch nicht gefallen haben, dass Hausierer charmant und schmeichelnd um die Gunst der allein anwesenden Hausfrauen warben und ihnen „unnützes Zeug“ andrehten. Umgekehrt brachten sie aber oft Waren in strukturschwache Gegenden und ermöglichten so der Landbevölkerung, neue Waren kennen zu lernen (und vielleicht sogar nachzumachen).

Unser Hausierer handelt mit Stoffen oder vielleicht auch Filz. Eine Stoffbahn hat er keck auf der Schulter drapiert, darunter verbirgt noch ein Bauchladen mit Kurzwaren oder Knöpfen. Vielleicht kommt er aus Plauen oder aus der Zwickauer Gegend, wo Stoffe gewebt wurden. Seine Kleidung ist ordentlich, der Bart und das Haar gestutzt und der Hut sitzt gerade. Wahrscheinlich steht er gerade vor einer Tür und wird ein charmantes Lächeln aufsetzen, wenn ihm geöffnet wird. Als guter Verkäufer will er seine Kundinnen gespannt auf seine Waren machen. Vielleicht ist deshalb die Stoffbahn auf der Schulter ein recht günstiges Angebot oder es ist ein besonderes Material in leuchtenden Farben, dass die Aufmerksamkeit der Kundin weckt. Darf er das Haus betreten, wird sicher auch der Inhalt seines



Bauchladens enthüllt – vielleicht hat er noch die eine oder andere Überraschung bereit – besondere Knöpfe, Seidenbänder oder auch praktisches wie Nähadeln oder Zwirn. Hausierer mit festen Routen brachten sicher auch bestellte Ware mit.

Mit zunehmendem Verlegertum, Entstehung von Einzelhandelsgeschäften und anderen Handelsformen ging der Vertrieb von Waren über Hausierer immer mehr zurück. Moderne Formen gibt es noch bis heute, z.B. in Form von Verkaufsparties oder Produktvorführungen zu Hause. Handelsvertreter oder Außendienstmitarbeiter finden sich noch in vielen Branchen, wenn auch mehr zum Zweck der Werbung und Aufnahme von Bestellungen. Auch Verkaufsfahrzeuge für Lebensmittel und Händler auf Märkten stehen in der Tradition der Hausierer.

Der Holzbildhauer Ronny Tschierske kommt aus Annaberg-Buchholz und gehört zur Künstlergruppe „Exonart“. Er ist unter anderem auf figürliche Darstellungen spezialisiert und hat viele der Figuren geschaffen, die in Annaberg in der St. Marienkirche eine Bergmännische Krippe darstellen. Aber auch moderne Kunstwerke, Schilder, Pokale und Portraits nach fotografischer Vorlage gehören zu seinem Künstlerportfolio. Er nahm auch bereits an internationalen Holzbildhauersymposien teil. Tschierske betreibt eine Schauwerkstatt mit Laden direkt neben dem Frohnauer Hammer, wo es neben Schnitzarbeiten auch Schnitzwerkzeuge zu kaufen gibt.

<https://www.holzbildhauerei-heimatstube.de/>

Die Redaktion



Wissenswertes

Hoch vom Sofa! – Starte Dein Projekt.

Ihr wollt nicht mehr warten bis etwas passiert und lieber selbst was starten? Ob Klima-Aktion, Kulturprojekte, Kunst, Sport oder soziale Themen – wir fördern eure Ideen, damit ihr in eurem Ort was bewegt, Vielfalt feiert und den Zusammenhalt stärkt.

Ihr seid **Jugendliche zwischen 12 und 27 Jahren** aus einer eher ländlichen Region Sachsens? Dann meldet euch bei uns. Wir unterstützen euch bei der Planung eurer Projekte und stehen euch zur Seite, wenn es mal hakt. Wenn eure Idee ausgewählt wird, gibt es eine Förderung von bis zu 3.000 Euro.

Und so geht's:

- Ihr seid eine Gruppe von Jugendlichen und habt eine Projektidee?**
Ein gutes Projekt begeistert, macht Spaß und ist spannend. Viele sind daran beteiligt, niemand wird ausgeschlossen und es ist von Jugendlichen für Jugendliche.
- Sucht euch einen Projektpartner, denn ihr braucht ein „Dach“, unter dem eure Aktivitäten stattfinden. Das kann ein Verein sein, oder die Gemeinde, in der ihr wohnt.
- Euer Projekt findet in der Zeit zwischen dem **01.05. und 01.11.2026** statt.
- Ruft uns an, erzählt uns was ihr vorhabt und stellt eure Fragen.
- Wenn eure Idee zu Hoch vom Sofa! passt, kommen wir zu euch



und lernen uns erst einmal kennen. Wir stellen uns vor und wollen auch etwas über eure Gruppe erfahren. Danach beraten wir uns und wenn alles passt, kann es auch schon losgehen mit eurem Projekt. Also zögert nicht und meldet euch bei uns!

Ansprechpersonen in den Landkreisen sind:

- Vogtlandkreis, Zwickau**
Tina Jakubowski
0351-320 156 78
tina.jakubowski@dkjs.de
- Görlitz, Meißen, Mittelsachsen**
Paula Voigt
0157 3669 4653
paula.voigt@dkjs.de
- Nordsachsen, Leipzig, Bautzen**
Patrick Feller
0151 1566 2008
patrick.feller@dkjs.de
- Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Erzgebirgskreis**
Max Stürmer
0351-320 156 58
Max.stuermer@dkjs.de



Aktuelle Informationen unter

<https://www.starkimland.de/hoch-vom-sofa/>

GEMEINWESEN STÄRKEN – GELD FÜR EURE IDEEN –

Wir unterstützen Engagement und gute Ideen

WORUM GEHT ES?

Als Offener Bürgertreff des KGE e.V. unterstützen wir Menschen im Erzgebirgskreis, die sich für ihr Gemeinwesen engagieren wollen oder das schon tun. Durch eine Zuwendung der Barthel Stiftung (www.barthel-stiftung.com) ist es uns möglich, Engagement zu unterstützen und zu fördern.

ZUM BEISPIEL?

- Dorffest oder Stadt(teil)fest
- Workshop zur Beteiligung für gemeinsame Vorhaben
- gemeinsame Aktionen zur Verschönerung der Nachbarschaft
- Graffitiworkshop, Kunstaktionen
- gemeinsame Verschönerungen
- förderfähige Kosten sind z. B.: Materialkosten, Miete für Räume, Honorar für Experten, Verpflegung, u. v. m.

WER UND WAS KANN GEFÖRDERT WERDEN?

- Engagierte Menschen, Vereine und Initiativen, die das Gemeinwesen und den Zusammenhalt stärken wollen.
- Gefördert werden kann die Gestaltung des (nachbarschaftlichen) Umfeldes, die Belebung des Stadtteils oder die Stärkung von Kultur und Miteinander.
- Besonders freuen wir uns über Menschen, die noch nie Fördermittel beantragt haben.

WO KANN ICH WIE VIEL BEANTRAGEN?

- Bis zu 400 Euro können beantragt werden.
- Füllt einfach den Projektantrag unter folgendem QR-Code aus oder meldet euch bei f.sellekge-erzgebirge.de.

Kompetenzzentrum für Gemeinwesenarbeit und Engagement e.V.
Bahnhofstraße 13, 08280 Aue-Bad Schlema
www.kge-erz.de / www.netz-erz.de

Man schafft alles zusammen

eins unterstützt dein Team mit neuen Trikots

Jetzt bis zum
10.05.26
bewerben

eins.de/trikots

Wissenswertes



Glückwünsche

„Wenn es dir möglich ist, mit nur einem kleinen Funken die Liebe in der Welt zu bereichern, dann hast du nicht umsonst gelebt.“
(Jack London)

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag:

■ Eibenstock

16. April	Christian Franz	zum 70. Geburtstag
20. April	Dorit Schneider	zum 95. Geburtstag
21. April	Helga Unger	zum 75. Geburtstag
21. April	Wolfgang Zink	zum 70. Geburtstag
24. April	Inge Hoffmann	zum 80. Geburtstag

■ Sosa

14. April	Jörg Lange	zum 80. Geburtstag
14. April	Christine Schirmer	zum 80. Geburtstag
19. April	Agathe Friedrich	zum 90. Geburtstag
22. April	Frank Baumann	zum 70. Geburtstag

■ Carlsfeld

14. April	Christina Paßarge	zum 75. Geburtstag
14. April	Doris Siegel	zum 70. Geburtstag

■ Information zum Abdruck von Glückwünschen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
Gern gratulieren wir unseren Jubilaren zum Geburtstag, respektieren aber auch, wenn Sie dies nicht möchten. Alle, die eine Veröffentlichung **ausdrücklich nicht wünschen** bitten wir, dies bis zum nächsten **Redaktionsschluss, am Donnerstag, dem 16. April 2026** dem Einwohnermeldeamt mitzuteilen. Sie können dafür das Widerrufsformular auf unserer Website (unter Bürgerservice/Formulare) nutzen oder eine formlose schriftliche Erklärung abgeben. **Sollten Sie zu einem früheren Zeitpunkt bereits einen Widerspruch übermittelt haben, so ist dies im Melderegister hinterlegt und Sie müssen sich nicht nochmals melden.**

Der Geburtstagszeitraum für die Ausgabe 08/2026 ist vom 25.04.2026 bis zum 08.05.2026.

Kirchen

„An(ge)dacht“



Was ist Wahrheit?

Zum Osterfest 2026 beschäftigen sich manche Menschen, außer mit dem notwendigen Ostereinkäufen, vielleicht auch einmal mit dem Sinn und Inhalt dieses Ereignisses. Jesus Christus wurde nach seiner Lehrtätigkeit von den jüdischen Geistlichen gefangen genommen, verhört, gedemütigt und über Umwege der römischen Gerichtsbarkeit an Pontius Pilatus übergeben. Bei diesen Verhören stellt Pilatus die Frage an Jesus: „Was ist Wahrheit?“ Johannes 18, 33 – 38. Beim Lesen des Berichtes wird klar, Pilatus wusste um die Wahrheit derer die Jesus verklagten. Die Versuche sich aus dieser Wahrheit zu befreien, scheiterten. Er bekam Angst, und um sein Amt und Ansehen beim Kaiser von Rom nicht zu verlieren, gab er dem Verlangen der Hohenpriester nach und gab den Befehl, Jesus zu kreuzigen.

Wie sehen wir heute das Geschehen und den Umgang mit der Wahrheit. Kommen wir nicht auch in Situationen, wo wir unsere eigene Haut retten und es mit der Wahrheit nicht so genau nehmen wollen? Vielleicht ist unsere Sicht auch nur eine andere? Denken wir an Zeugenbefragungen nach Unfällen. Keine der Zeugen wird unbeabsichtigt die Unwahrheit sagen über das was er gesehen und beobachtet hat. Und doch werden die einzelnen Aussagen der befragten Personen sehr unterschiedlich sein und von einzelnen abweichen können. Der Standort des Betrachters ist ausschlaggebend. In den Lehrunterlagen unserer Kinder für den Konfirmandenunterricht, findet sich dazu ein Beispiel.

Eine ältere Frau wollte in einem SB Restaurant eine Suppe essen. Sie bediente sich, bezahlte an der Kasse und setzte sich an einem freien Tisch. Sie bemerkte, dass sie den Löffel vergessen hatte, stand auf um einen Löffel zu holen. Als sie zurückkam, saß ein Mann an ihrem Tisch und aß ihre Suppe. Zuerst setzte sie sich ihm gegenüber und wollte ihn zur Rede stellen. Er schien aber die Landessprache nicht zu verstehen. Da tauchte sie ihren Löffel auch in den Teller. Der Mann lächelte sie an und stellte den Teller in die Mitte des Tisches. Nun aßen sie gemeinsam die Suppe. Dann stand der Mann auf, grüßte und ging weg. Auch die alte Frau ging weg.

Die Frau die die Tische abräumte hatte gesehen wie eine alte Frau sich einen Teller Suppe geholt hatte und sich dann an Tisch Nr. 5 gesetzt hatte. Die Abräumfrau musste die Tische vom anderen Ende des Raumes säubern. Dabei sah sie die alte Frau weggehen. Nun kam die Abräumfrau wieder zu Tisch Nr. 5, da stand ein voller Teller Suppe. Warum hatte die alte Frau ihre Suppe nicht gegessen?

Dem Leser wird klar sein, als die alte Frau den Löffel holte, setzte sie sich nicht an ihren Tisch, sondern an den des Fremden und aß seine Suppe mit, hier wird der Fremde seinen Geschichte erzählen über das Geschehen. Was wird wohl die alte Frau einer Bekannten erzählen was ihr wiederfahren ist? Und was wird die Angestellte des SB Restaurant erzählen was sie gesehen hat?

Auch wir machen uns manchmal ein Bild von dem was wir gesehen oder gehört haben und können es nicht überprüfen. Wie schnell entsteht ein falsches Bild von Gemeinden, weil wir nur einen Teil vom Ganzen gesehen oder gehört haben.

Jesus Christus begegnet den Menschen mit Liebe und der Wahrheit. Auch eine Aufgabe für uns Menschen. Denn Wahrheit ohne Liebe ist herzlos.

Ja es ist wahr: Jesus lebt!

Lothar Riedel, Neuapostolischen Kirche

Kirchen

■ **Ev.-Luth. Kirchgemeinde Eibenstock – Carlsfeld**

Schönheider Straße 11, 08309 Eibenstock
Telefon: 037752 3096, Fax: 037752 53371
www.kirche-eibenstock.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Dienstag 13:00 bis 15:00 Uhr
Donnerstag 10:00 bis 12:00 Uhr

12. April – Quasimodogeniti

Blauenthal

09:00 Uhr Gottesdienst/Blau-Kreuz

Eibenstock

10:00 Uhr Predigtgottesdienst mit Taufen und Heiligem Abendmahl im Anschluss, gleichzeitig Kindergottesdienst

Carlsfeld

10:15 Uhr Predigtgottesdienst in der Meth. Kapelle

19. April – Misericordias Domini Eibenstock

08:30 Uhr Sakramentsgottesdienst

Blauenthal

09:00 Uhr Gottesdienst/LKG

Carlsfeld

10:15 Uhr Predigtgottesdienst mit Heiligem Abendmahl im Anschluss in der Trinitatiskirche

■ **Landeskirchliche Gemeinschaft Eibenstock**

Gebetskreis, Sonntag, 19.4.

17:45 Uhr Gemeindehaus

Gemeinschaftsstunde, Sonntag, 19.4.

18:30 Uhr Gemeindehaus

KENIA-Abend, Sonntag, 12.4.

17:00 Uhr Gemeindehaus

Bibelstunde

nach Absprache

Wir laden herzlich ein.

Ihr Pfarrer Tobias Liebscher

■ **Katholische Pfarrvikarie „St. Joseph“ Eibenstock**

Platz des Friedens 15, 08309 Eibenstock

donnerstags 09:00 Uhr

samstags 16:45 Uhr

Am letzten Donnerstag im Monat anschließend Gemeindevormittag

Änderungen, die aktuellen Gottesdienste und zusätzlichen Angebote entnehmen Sie bitte unserer Homepage

www.katholische-pfarrei-mariae-geburt.de

■ **Evangelisch-methodistische Kirche Eibenstock**

Kontakt: Pastorin Heidrun Hertig

Telefon: 03771 217614

Gemeinde Eibenstock – Winklerstraße 9 b

Gemeinde Carlsfeld – Talsperrenstraße

■ **Gemeinde Eibenstock**

Freitag, 10. April

19:30 Uhr ADONIA-Musical in der Stadtkirche

Sonntag, 12. April

09:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19. April

09:00 Uhr Gottesdienst

■ **Gemeinde Carlsfeld**

Sonntag, 12. April

10:15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19. April

10:15 Uhr Gottesdienst

in der Trinitatiskirche

Wir laden alle herzlich ein!

Ihre Pastorin Heidrun Hertig

■ **Neuapostolische Kirche Eibenstock**

Gemeindevorsteher Rico Unger

Telefon: 037752 55901

Gartenstraße 6, 08309 Eibenstock

E-Mail: eibenstock@nak-nordost.de

Wir laden herzlich zu unseren Gottesdiensten ein!

mittwochs 19:30 Uhr

sonntags 10:00 Uhr

jeden 2. Mittwoch im Monat

16:30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim „Tanneneck“ Neidhardstal

■ **Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Elim Eibenstock**

Kulturzentrum „Glück auf!“

Otto-Findeisen-Str. 1, 08309 Eibenstock,

Telefon: 037462 177880

Jeden Sonntag

18:00 Uhr Lobpreisabend

Jeden Dienstag

19:30 Uhr Bibel- und Gebetsabend

■ **Herzfabrik**

Kulturzentrum Eibenstock,

Otto-Findeisen-Str.1, 08309 Eibenstock

Telefon/WhatsApp: 037468-688270,

www.herzfabrik.de

Wir laden herzlich ein:

Sonntag, 12.04.2026

10:30 Uhr Gottesdienst

24 Stunden – Die Kreuzigung

■ **Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Sosa**

Pfarrplatz 7, 08309 Eibenstock OT Sosa

Telefon: 037752 8296, Fax: 037752 559860

E-Mail: kg.sosa@evlks.de, www.kirche-sosa.de

Sonntag, 12.04.2026

19:30 Uhr Gottesdienst mit Lutz Scheufler

Sonntag, 19.04.2026

19:30 Uhr Gottesdienst

dienstags

19:30 Uhr Jugendstunde

mittwochs

19:30 Uhr Bibelstunde

■ **Die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Sosa**

Pfarrplatz 7, 08309 Eibenstock OT Sosa

Telefon: 037752 8296, Fax: 037752 559860

E-Mail: kg.sosa@evlks.de, www.kirche-sosa.de

Sonntag, 12.04.2026

09:30 Uhr Gottesdienst

11:00 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 19.04.2026

09:30 Uhr Gottesdienst

11:00 Uhr Kindergottesdienst/

Lämmergruppe

Zur Bibelstunde:

freitags, jeweils 19:30 Uhr

■ **Landeskirchliche Gemeinschaft Sosa**

Frölichweg 3, 08309 Eibenstock OT Sosa

Telefon: 037752 55767

Dienstag, 14.04.2026

19:00 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 19.04.2026

09:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst

mit Heiligem Abendmahl in Hartenstein

■ **Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Sosa (Baptisten)**

Hauptstraße 60, 08309 Eibenstock OT Sosa

Telefon: 037752 8164, www.efg-sosa.de

E-Mail: renate-ck@gmx.de

■ **Wir laden herzlich ein:**

Sonntag, 12.04.2026

09:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19.04.2026

09:30 Uhr Familiengottesdienst

Donnerstag, 23.04.2026

19:30 Uhr Bibelstunde

Adonia

MUSICAL
TREFFPUNKT:
BRUNNEN
JESUS UND DIE FRAU AUS SAMARIEN

Teens Tournee 2026 – 70 Mitwirkende – Chor & Live-Band

Fr 10.04.2026 - 19:30 Uhr
Stadtkirche Eibenstock Schönheider Straße

Sa 11.04.2026 - 18:30 Uhr
Erzgebirgshalle Löbnitz Ringstraße 15

Erlaub eine Stunde vor Konzertbeginn
Weitere Konzerttermine und Infos unter: www.adonia.de **EINTRITT FREI - FREIWILLIGE SPENDE**

Bürgerstiftung

01. MAI BIS 09. MAI 2026

**35. MUSIK-
WOCHE**

PROGRAMM:

- 01.-03.05.2026**
CHORPROJEKT VOLL CHOR-REKTI
LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT STÜTZENGRÜN
- 03.05.2026 - 10.00 UHR**
ABSCHLUSSKONZERT CHORPROJEKT
EV.-LUTH. KIRCHE STÜTZENGRÜN
- 04.05.2026 - 18.00 UHR**
FRÜHLINGSKONZERT DER VEREINIGTEN
POSAUNENBLÄSER DER REGION
PARKPLATZ GEMEINDEVERWALTUNG
- 05.05.2026 - 19.00 UHR**
TAUBER-QUARTETT DER PHILHARMONIE JENA
"HARMONIE UND AUFBRUCH"
EV.-LUTH. KIRCHE STÜTZENGRÜN
- 06.05.2026 - 19.00 UHR**
MUSIKALISCHER ABEND "IN FRÖHLICHER RUNDE"
EV.-LUTH. KIRCHE STÜTZENGRÜN
- 07.05.2026 - 19.00 UHR**
"VOM BERGMANNSKLAVIER ZUM TANGO"
KONZERT DES BANDONIONVEREINS CARLSFELD E.V.
LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT STÜTZENGRÜN
- 08.05.2026 - 19.00 UHR**
"EINE REISE DURCH DIE ZEIT - ORGELMUSIK AUS 5
JÄHRHUNDERTEN" MIT JOSEPH KLÖTZER
EV.-LUTH. KIRCHE HUNDSHÜBEL
- 09.05.2026 - 15.30 UHR**
MUSIKALISCHE FAMILIENWANDERUNG
TREFFPUNKT WANDERPARKPLATZ AM FRIEDHOF
HUNDSHÜBEL

ALLE VERANSTALTUNGEN SIND
KOSTENFREI

KulturStiftung
Freiwohler
Stiftung

Anzeige(n)

zschorlau.help
Landeskirchliche Gemeinschaft

Beate Förster nimmt uns mit hinein in das Leben der Schüler und Kinder in einem Kinderheim und berichtet aus dem Umfeld eines Dorfes und dem Land **KENIA**

Wir laden herzlich ein
am 12.04.2026 17.00 Uhr
ins Gemeindehaus Vodelstraße

Finde den Stuhl.
Und vielleicht deine neue Stelle.

RIEDEL

Wir suchen Verstärkung
Social-Media-Redakteur*in
(m/w/d) | Teilzeit

Du erzählst echte Geschichten aus Ortsteilen, Vereinen, Schulen und dem Alltag – so, dass Menschen sich wiedererkennen.

Deine Aufgaben

- Social-Media-Beiträge für Ortsblätter und Kommunen zuverlässig erstellen
- red. Inhalte in authentische Posts übersetzen
- einfache Grafiken, Reels & Storys entwerfen
- Kommentare & Nachrichten im Blick behalten

Was du mitbringst

- ein gutes Gespür für Menschen & Sprache
- Gespür für echte Inhalte – ohne Social-Media-Show
- Zuverlässigkeit, Herzlichkeit und strukturiertes Arbeiten

Besonders gut passt du, ...

- wenn du lokal vernetzt bist (Ehrenamt, Verein, Schule...)
- und Social Media aus dem echten Leben kennst

Neugierig?
Wir freuen uns auf deine Bewerbung
u.riedel@riedel-verlag.de